Inhalt

Holger Arndt
Einführung in die Thematik:
Kognitive Aktivierung in der Ökonomischen Bildung
I. Kognitive Aktivierung: Begriffsklärung und Verortung des Konstrukts 15
Anke Wegner
Politik und Wirtschaft: Fach, Sprache und die Beteiligten17
Michael Neubrand
"Kognitive Aktivierung": Abstrakte Dimension – angestrebte Perspektive – Orientierung für empirische Befunde aus dem Mathematikunterricht34
Volker Bank, Michael Neubrand
Kognitive Aktivierung in der Ökonomischen Bildung: Bilanz des Transferworkshops49
Guido Strunk, Michael Rose, Till Sender, Waldemar Wagner, Andreas Liening
Kognitive Aktivierung als Prozess60
Benjamin Apelojg
Wirtschaftsunterricht hautnah: Echtzeitmessung von kognitiven
Aktivierungsprozessen und Lernerfolg im Wirtschaftsunterricht mittels einer APP7
Andreas Liening, Jan-Martin Geiger, Kerstin Vogler
Interesse als Grundlage kognitiver Aktivierung:
Welche Faktoren fördern die Aufmerksamkeit von Schülerinnen
und Schülern hinsichtlich Ökonomischer Bildung?8
II. Ausgangspunkt von Lernprozessen: Schülervorstellungen
Vera Kirchner
Die Bedeutung von Vorstellungen zur Umsetzung kognitiver
Aktivierung im Wirtschaftsunterricht10
Holger Arndt, Bärbel Kopp
Präkonzepte von Grundschulkindern zu ökonomischen Sachverhalten:
Erste Ergebnisse der Vorstudie



Björn Egbert Unternehmensgründungen im Schülerverständnis: Ergebnisse einer phänomenographischen Untersuchung in der Sekundarstufe I
Sabrina Berg, Udo Hagedorn Zur Relevanz lehrkraftseitiger Deutungsmuster für die kognitive Aktivierung im Wirtschaftsunterricht
III. Methoden und Medien zur kognitiv aktivierenden Unterrichtsgestaltung
Michael Weyland, Michael Schuhen Fachmethodisch geleitete Generierung, Entwicklung und Evaluation kognitiv aktivierender Aufgabenformate in der Ökonomischen Bildung
Peer Egtved Schülerseitige Visualisierung und Interpretation von offenen Daten als Möglichkeit der kognitiven Aktivierung
Ewald Mittelstädt, Claudia Wiepcke Popmusik in der Ökonomischen Bildung: Legitimation, Unterrichtsplanung und Forschungsausblick187
Annette Kern Schulung systemischen Denkens: Welchen Beitrag können Kinderspielstädte leisten?201
Georg Tafner Performative und kognitive Aktivierung: Ein Planspiel als Beispiel215
Isabelle Penning Schülerfirmen als Simulationsmodell
IV. Ausgewählte Aspekte der kognitiven Aktivierung in der Ökonomischen Bildung243
Franziska Birke, Andreas Lutter
Urteilsfähigkeit im ordnungspolitischen Kontext: Theoretische Grundlagen und empirische Perspektiven245
Bettina Greimel-Fuhrmann Prozesse und Output effektiven Rechnungswesenunterrichts
aus Schülersicht255

Friederike Stoller, Bernd Remmele	
Nachhaltiges Lernen in der Grundbildung:	
Das Projekt ,BeE - Becoming European'	. 270
Lothar Beinke	
Praktika und die Patenschaften:	
Frühe Hinweise und Ausführungen zur Berufsorientierung an Gymnasien	. 283
Autorinnen und Autoren	297
Autoralien und Autoren	,,